

A photograph of two young boys standing against a solid green background. The boy on the left is wearing a dark hoodie with the text 'J. LEIS &amp; SON 41 NEW CONSTRUCTION FACTORY 4-13-6' printed on it. He is holding a blue mobile phone in his right hand and looking down at it. The boy on the right is wearing a green and dark blue jacket and is holding a silver mobile phone in his right hand, looking towards the camera.

Die Frau Buschke,  
 in Raum 102 haben wir festgestellt,  
 das 16.30 Uhr 2 Heizkörper  
 10 Grad wärmer ist. Obwohl der Computer unsagt,  
 der Raum das die Heizung aus ist.  
 Wir vermuten, deshalb, der Raum ~~nachts~~ <sup>tags</sup> beheizt ist. Wirkt auch nachts  
 beheizt wird das verschwendet energ.

TUVAK

102 Klassenraum

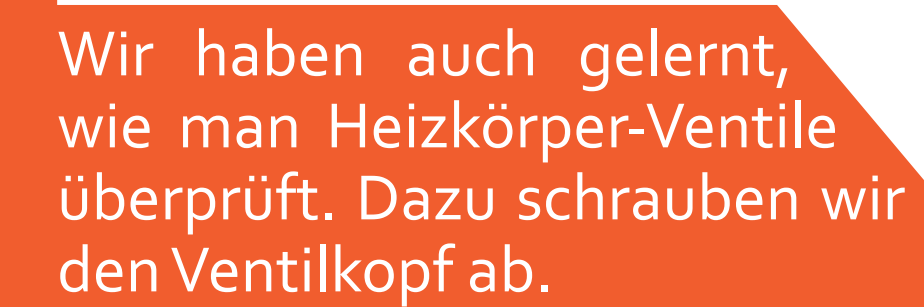
Montag 17. 2. 2014

Status Heizen Anzeige Ansteuerung Report Daten Auswertung Einstellungen Hilfe  
 [Icons]  
 < Baumstruktur > warm Warmtemperatur 20.0°C Zeit Server Daten lesen  
 Normalzeitprogramm kalt Bereitschaft 18.0°C 8:12 Uhr Code ok  
 Kurzzeit warm speichern Minnalttemperatur 15.0°C freig Hilfe zurück  
 Kurzzeit kalt abdrücken Ereignislog gespeichert Physikal. umstellen

Normalbetrieb Einstellungen: 315 4c Hr. Dr. Engel + Hort

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Mo	[Temperature profile line]																								
Di	[Temperature profile line]																								
Mi	[Temperature profile line]																								
Do	[Temperature profile line]																								
Fr	[Temperature profile line]																								
Sa	[Temperature profile line]																								
So	[Temperature profile line]																								

Freitag 05.00 - 05.10  
 Warmzeit Zeitprogramm Kurzzeit Gebäudetemp  
 Kaltzeit kalt Kurzzeit Spar



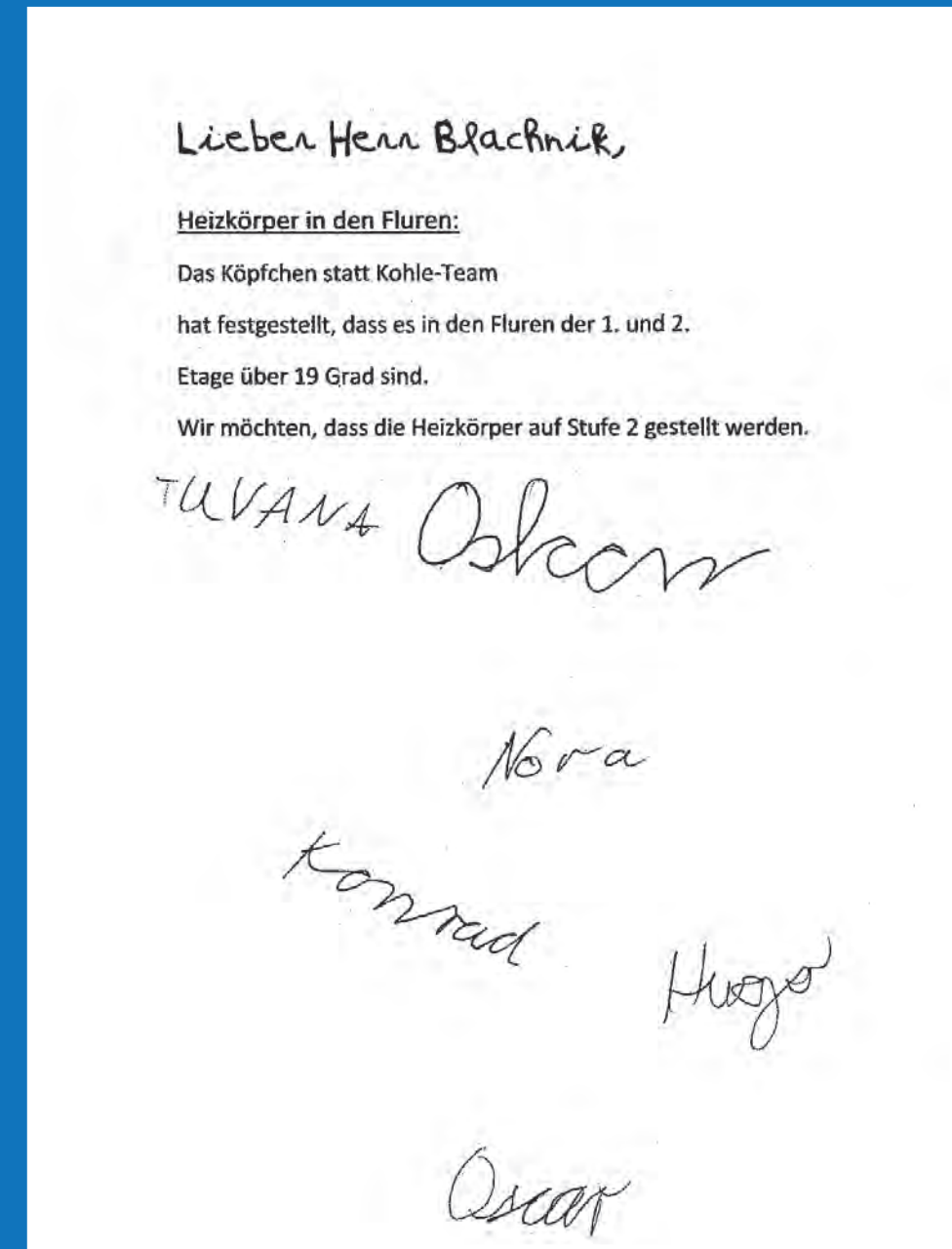
Wenn alles okay ist, bekommt das Ventil das Energiemanager-Prüfsiegel. Wir füllen eine Checkliste aus, in der auch steht, ob der Ventilkopf locker ist und sich der Ventilstift bewegen lässt. Außerdem überprüfen wir das Kabel, das vom Wandanschluss zum Ventil führt.







# Der Kampf um die Schulflure in der „Homer-Grundschule“



Als wir festgestellt haben, dass die Schulflure vor allem in den Obergeschossen zu warm sind, haben wir dem Schulleiter einen Vorschlag gemacht. Denn auf den Fluren muss es nicht 20 Grad warm sein. Hier reichen 17 Grad völlig aus.



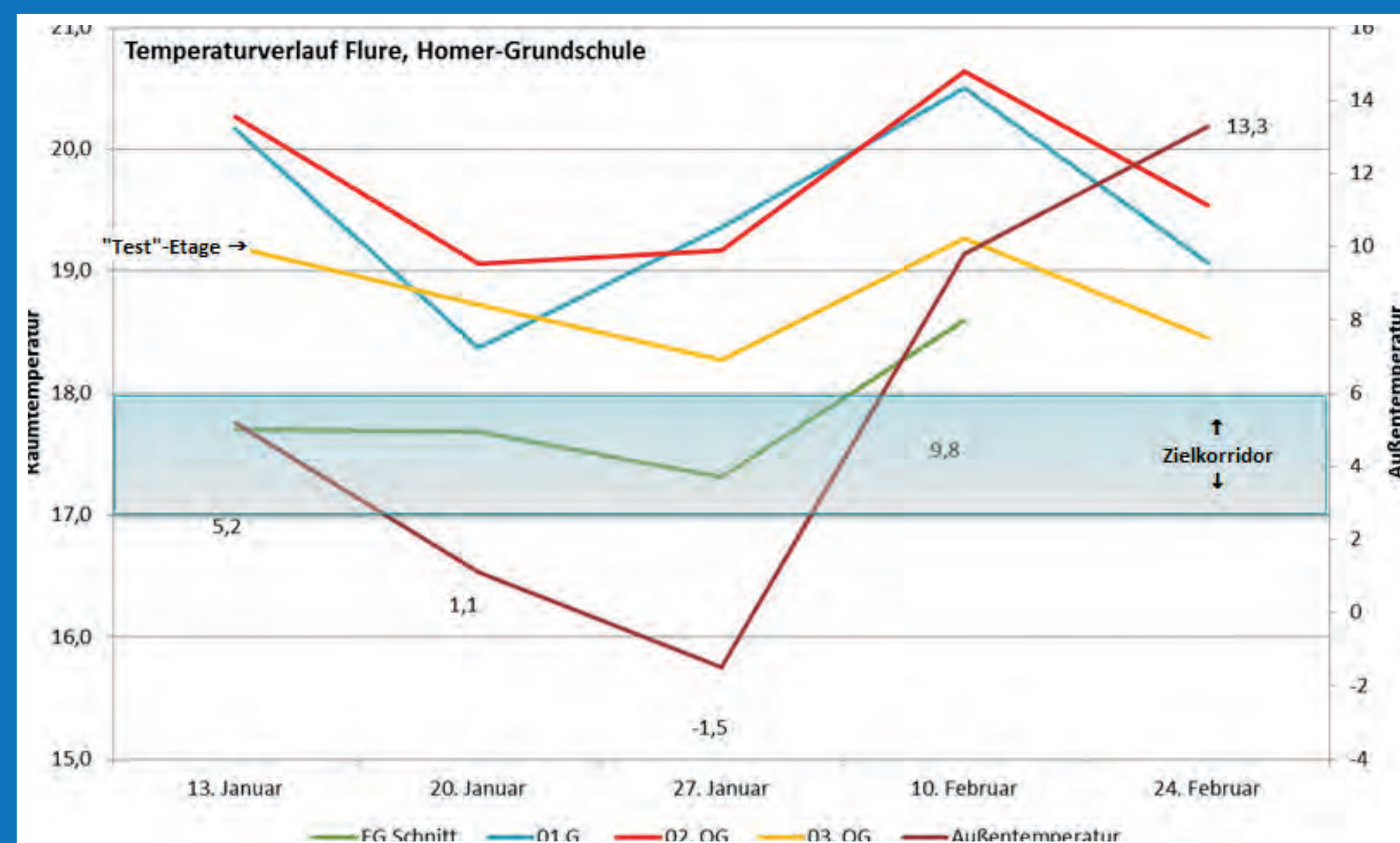
Großes Ärgernis: Ständig sind im Winter Flurfenster gekippt. So heizen wir buchstäblich zum Fenster raus!



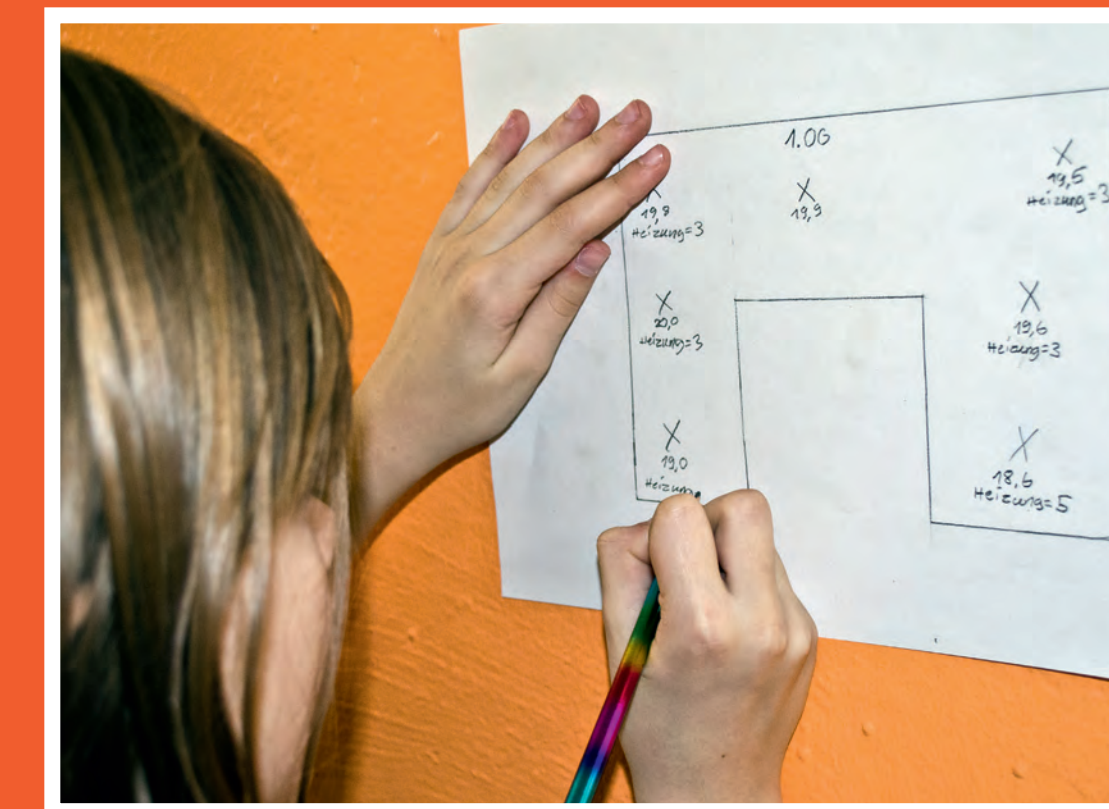
Mit digitalen Lufttemperatur-Messgeräten sind wir Energiemanager immer unterwegs. Damit können wir sofort feststellen, wie die Raumlufttemperatur wirklich ist.



## Die Auswertung der Flurmessung



Die Statistik unserer Messwerte zeigt, dass es sich gelohnt hat, wenigstens im 3. OG (gelbe Linie) die Thermostatventile von Stufe 3 auf Stufe 2 zu fixieren. Im Vergleich zu den beiden anderen Obergeschossen (rote und blaue Linie) liegen die Temperaturen um ca. 1 Grad niedriger. Aber wir sind noch nicht zufrieden: Im nächsten Schuljahr wollen wir während der Heizperiode erreichen, dass alle drei Obergeschosse auf Stufe 1 eingestellt werden! Denn nur so haben wir die Chance, unseren „Zielkorridor“ zwischen 17 und 18 Grad zu erreichen und auf den Schulfluren nicht länger Heizenergie zu verschwenden.



Für unsere Messaktion in den Fluren auf allen vier Etagen unserer Schule haben wir uns einen genauen Plan gemacht. Der Grundriss zeigt alle Messstellen auf den Fluren. In jedem Flur haben wir sieben Messstellen für die Temperaturmessung festgelegt.



So klein ist ein Datenlogger, der eine ganze Woche lang alle 5 Minuten die Temperatur misst und die Daten speichert, so dass man sie am Computer auswerten kann.



Die Energiemanager haben sich in diesem Schuljahr auch einmal mit der Situation auf den langen und breiten Fluren unserer Schule beschäftigt.



Da die Heizkörper in den Fluren nicht zentral am Computer gesteuert werden, müssen alle Thermostatventile von Hand eingestellt und fixiert werden.